



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65-155 06.82 ●

*Blatt 1*

Strasse / Nr. Hundackerweg 6/8, 12/14, 16

Stadtbezirk II	Stadtteil Rüttenscheid (10)	Gemarkung <i>Rüttenscheid</i>	
Lfd.-Nr. 195	Eintr.-Datum 12.11.1986 <i>11/11/86</i>	Flur 42	Flurstück 170, 752
Art des Denkmals 3 Baudenkmäler		Kurzbeschreibung Krupp-Siedlung Altenhof I, Reste d. 2. Bauabschnittes	

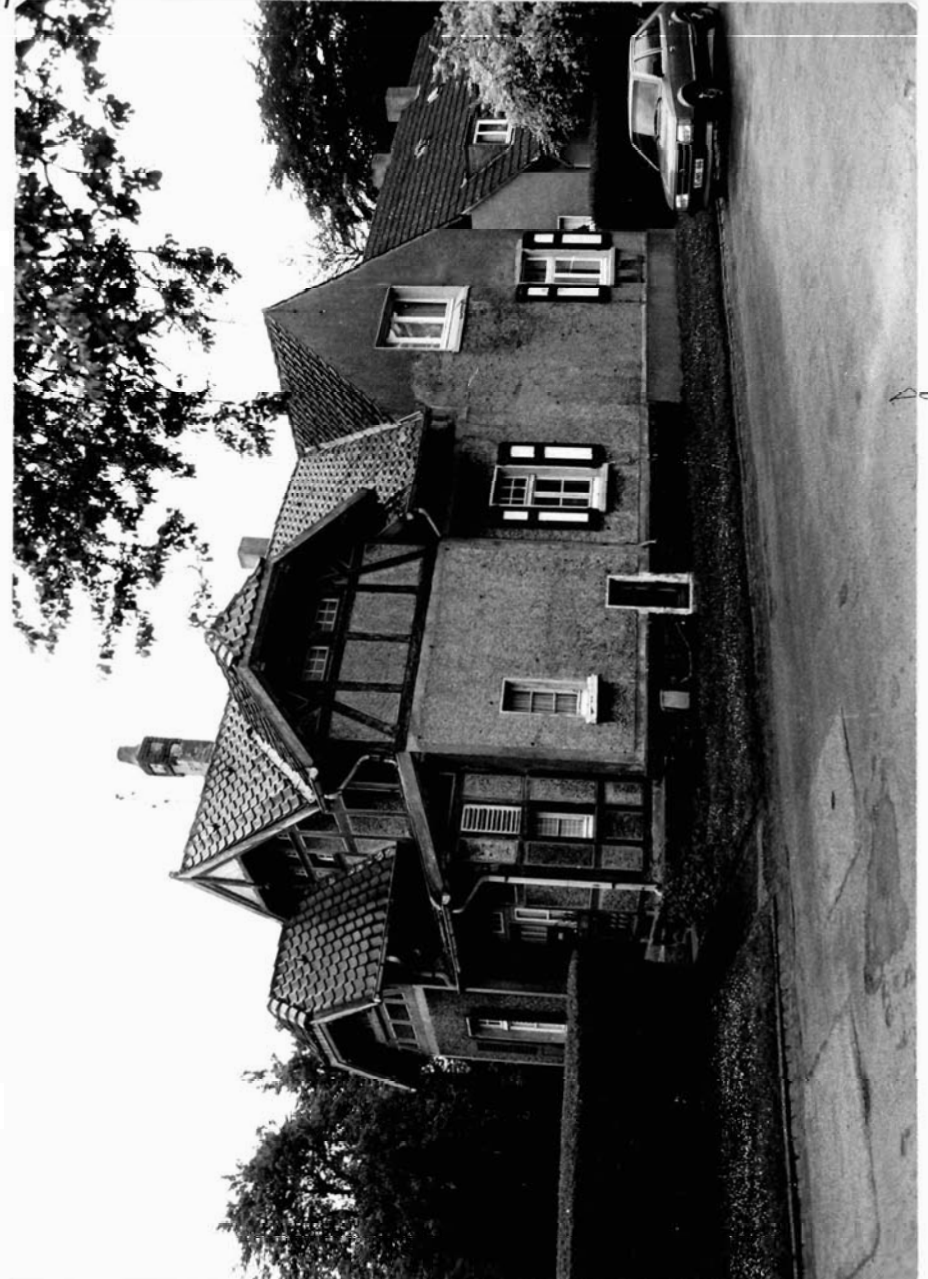
## Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Die Krupp-Siedlung Altenhof I wurde 1893 nach dem Cottage-System im Auftrag von Alfred Krupp durch den Regierungsbaumeister Robert Schmohl angelegt. Sie war geplant für die alten Invalidenarbeiter der Krupp-Werke u. dokumentiert in hervorragender Weise die auf soziale Integration seiner Arbeiter ausgerichtete Einstellung des Bauherrn, sowie die zur Jahrhundertwende gültigen, romantisch geprägten Zeitbilder in Architektur und Städtebau.

Der 2. Bauabschnitt wurde von 1899 - 1901 errichtet. Er bestand aus Einzelbauten in Form von Ein- bzw. Zweifamilienhäusern in 1 1/2geschossiger Bauweise. Es handelt sich hier, wie beim 1. Bauabschnitt um Gebäude, für die Robert Schmohl 10 verschiedene Grundriß- und Gestaltungstypen entwickelt hatte. Er wollte daruch Abwechslung und individuelle Gestaltung in die Gesamtanlage bringen. Charakteristisch sind die jedem Wohnungszugang vorgelagerten Eingangslauben, die eine dreiseitig umschlossene zum Straßenraum hin offene Sitzmöglichkeit boten. Jede Wohnung enthält darüber hinaus die Küche, 2 Zimmer, 1 Keller, Trockenboden u.

## Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)



347

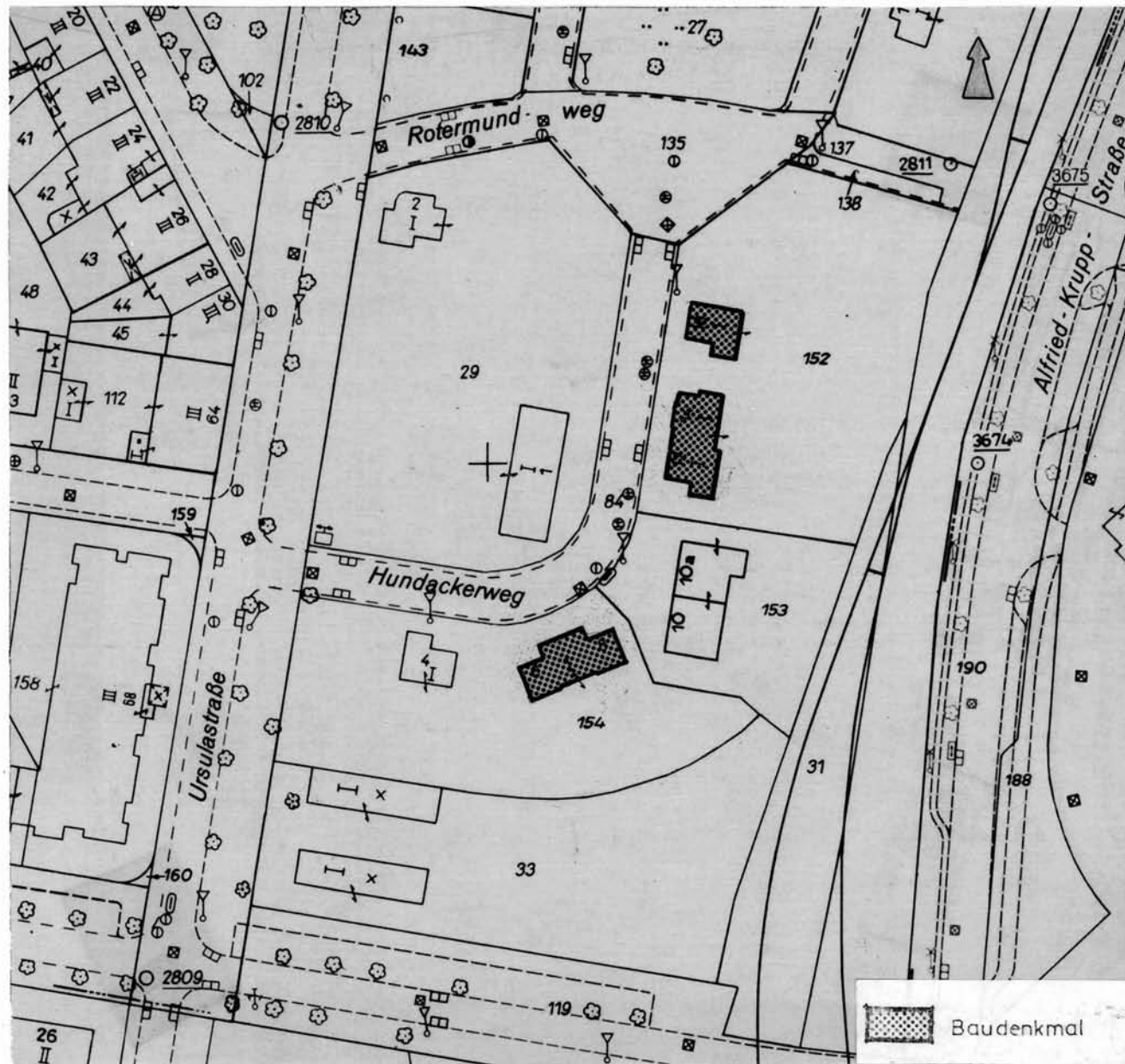
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u.a.

Lageplan u.a. Darstellungen



Maßstab 1 : 1000



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

*Platz 2*

Strasse / Nr.

Hundackerweg 6/8, 12/14, 16

Stadtbezirk II	Stadtteil Rüttenscheid (10)	Gemarkung Rüttenscheid	
Lfd.-Nr. 195	Eintr.-Datum 12.11.1986 <i>1986</i>	Flur	Flurstück

Art des Denkmals

3 Baudenkmäler

Kurzbeschreibung

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Fortsetzung Hundackerweg 6/8, 12/14, 16

ein kleines Gärtchen im Hofbereich.  
Das Gebäude Hundackerweg entspricht dem System II und enthält zwei Wohneinheiten die symmetrisch und spiegelverkehrt zueinandergeordnet sind. Es hat typischen Doppelhauscharakter. Das Gebäude 12/14 gehört zum System IX und enthält zwar zwei Wohnungen, ist jedoch als unsymmetrischer Winkeltyp ausgebildet, so daß hier der Doppelhauscharakter nicht offensichtlich ist. Das weiterhin erhaltene Gebäude Nr. 16 entspricht dem System I und stellt ein Einfamilienhaus dar. Alle Gebäude sind sowohl mit Fachwerk, Verschieferung als auch Putzflächen gestaltet.  
Als letzte erhaltene Zeugen der Einzelwohnhäuser des Altenhofes I haben diese Gebäude Bedeutung für die Geschichte des Menschen, insbesondere die Architektur- und Sozialgeschichte. Wegen ihrer gestalterischen Qualität und ihrer grundrißtypologischen Eigenart bestehen künstlerische und wissenschaftliche Erhaltungs- und Nutzungsgründe. Der Umfang des Schutzes ist im umseitigen Lageplan dargestellt.

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)





# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

*Blatz*

Strasse / Nr.

*Hundackerweg 6/8, 12/14, 16*

Stadtbezirk

Stadtteil

Gemarkung

Lfd.-Nr.

*195*

Eintr.- Datum

*12.11.1986*

Flur

Flurstück

Art des Denkmals

*3 Baudenkmäler*

Kurzbeschreibung

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)

